

---

# EISBLATT

---

Zeitung zu unserem Projekt „Frozen“ 2022



## Kurzes Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren!

Was für eine Zeit! Die letzten 3 Jahre haben uns alle sehr geprägt! Wir haben zusammen gelacht und geweint! Haben gelernt, gearbeitet und geblödel! Jetzt, da diese 3 Jahre voller Erfahrungen, Fehler, aber auch Erfolge sich langsam dem Ende zuneigen, wollen wir in dieser Zeitung unsere Erfahrungen revue passieren lassen und Abschied nehmen von Zeiten, die nicht immer ganz so leicht waren, schließlich startete unsere Schulzeit in sehr ungewisse Zeiten. Doch wir ließen uns nicht unterkriegen und machten das Beste draus!

Mitnehmen werden wir unser Wissen, das wir hier erlernt haben, unsere unzähligen Erinnerungen an kleinere und größere Abenteuer und unsere Freundschaften, die hier geknüpft wurden! Nicht zuletzt auch unsere wunderschönen Stücke, die wir hier präsentieren und gebührend feiern möchten!

Helene Moosmann

*„Mich fasziniert, dass aus einem Stück Stoff etwas Großartiges entstehen kann. Kleidung nähen ist wie Puzzle bauen. Oft mal mühsam bei der Zusammensetzung und Verarbeitung, doch am Ende des Kleidungsstückes ist man stolz etwas geschafft bzw. erreicht zu haben.“*

Zitat von Raphaela Kerstin Pflieger, mit dem sie uns allen aus dem Herzen spricht

## Das Thema „Frozen“

(Trailer: [https://www.youtube.com/watch?v=xQxBqo\\_kRWE](https://www.youtube.com/watch?v=xQxBqo_kRWE))

Das Thema „Frozen“ wurde uns von unserem Praxislehrer-Team vorgegeben. Es basiert auf den 2013 und 2019 erschienenen Disney-Filmen (Originaltitel: *Frozen* und *Frozen 2*).

Die Handlung basiert sehr lose auf Motiven aus dem Märchen *Die Schneekönigin* von Hans Christian Andersen. Sie erzählt die Geschichte von 2 königlichen Schwestern, wobei die eine von ihnen, Elsa, mit besonderen Eiszauberkräften geboren ist. Beim Spiel mit ihrer jüngeren Schwester, Anna, trifft sie diese unabsichtlich mit einem Eiszauber am Kopf. Die Verletzung ist nicht allzu schlimm, jedoch verliert Anna danach jede Erinnerung an die besonderen Kräfte ihrer Schwester. Die Eltern der beiden wollen sie in ihrem Unwissen lassen und beschließen, dass Elsa ab sofort ihre Magie verheimlichen soll, um sie und alle anderen zu schützen.

Nachdem die Eltern bei einem Schiffsunglück ums Leben kommen, wird Elsa zur neuen Königin gekrönt. Bei der Krönungsfeier verliebt sich Anna in einen Prinzen, der sogleich um ihre Hand anhält. Als Anna Elsa ihren zukünftigen Schwager vorstellen will, bricht ein Streit zwischen den beiden aus, da Elsa ihr die Heirat mit einem unbekanntem Mann verbieten will. Elsas magische Energie, die durch die Verheimlichung über Jahre angestaut wurde, entlädt sich auf einmal, wodurch sie die Stadt einfriert. Sie flieht in die Berge, wo sie sich ein Eisschloss zaubert. Anna bricht auf um sie zurückzuholen, um gemeinsam die eingefrorene Stadt wieder zu befreien.

Die großen Themen des Films sind schwesterliche Liebe aber auch freundschaftlicher Zusammenhalt in Krisenzeiten – etwas, dem auch wir in unserer Schulzeit begegneten und für uns sehr wichtig ist. Weiters kannten viele von uns den Film aus unserer Kinder- bzw. Jugendzeit, was die Nostalgie hochleben und uns noch mehr Freude am kreativ sein und gestalten brachte!



## Vorstellrunde

**Name:** Fabienne Ezinger  
**Alter:** 26 Jahre  
**Wohnort:** Allhaming, OÖ  
**Hobbys:** Nähen, Schwimmen und kreativ sein  
**Beruf:** Bekleidungsgestalterin Damenkleidermacherin  
**Firma:** Caritas-Ausbildungsschneiderei/Linz, OÖ  
**Gefertigt wird:** Kleider, Mäntel, Blusen und Kleinproduktionen



Ich habe mich für diesen Beruf entschieden, weil ich gerne nähe und mich kreativ beschäftige.

**Name:** Abbas Gholami  
**Alter:** 23 Jahre  
**Wohnort:** Wien  
**Hobbys:** Fußball, Volleyball  
**Beruf:** Sticker  
**Firma:** Maurer GmbH/Wien  
**Gefertigt wird:** Patches für Bundesheer und Polizei



Ich habe diesen Beruf gewählt, weil mir die Fertigung in der Stickerei gefällt.

**Name:** Marion Gspörer  
**Alter:** 17 Jahre  
**Wohnort:** Ybbsitz, NÖ  
**Hobbys:** Skifahren, Wandern, Klarinette und Gitarre spielen  
**Beruf:** Bekleidungsgestalterin Damenkleidermacherin  
**Firma:** Steinecker Moden GmbH/Randegg, NÖ  
**Gefertigt wird:** Änderungen von Braut- und Abendmode, sowie Tracht



Gewählt habe ich den Beruf, weil ich Freude am handwerklichen Arbeiten sowie am Umgang mit Kunden habe.

## Vorstellrunde

//////////  
**Name:** Julia Kakifukiamoko  
**Alter:** 21 Jahre  
**Wohnort:** Machtrenk, OÖ  
**Hobbys:** Über alte Geschichte lesen, kreativ sein  
**Beruf:** Bekleidungsgestalterin Damenkleidermacherin  
**Firma:** Caritas-Ausbildungsschneiderei/Linz, OÖ  
**Gefertigt wird:** Kleider, Mäntel, Blusen und Kleinproduktionen



Ich habe diesen Beruf gewählt, weil ich schon immer kreativ war. Außerdem habe ich früher schon gerne Mode gezeichnet.

//////////  
**Name:** Stefanie Loidl  
**Alter:** 20 Jahre  
**Wohnort:** Feldkirchen bei Graz, STMK  
**Hobbys:** Nähen, Schwimmen, Lesen, unterwegs sein  
**Beruf:** Bekleidungsgestalterin Damenkleidermacherin  
**Firma:** Trachten Pachatz/Köflach, STMK  
**Gefertigt wird:** Trachten



Ich habe sozusagen ein Hobby zum Beruf gemacht. Mir hat Nähen immer schon Spaß gemacht und ich habe immer schon gewusst, dass ich mal dieses Handwerk ausüben möchte.

## Vorstellrunde

Name: Helene Moosmann  
Alter: 20 Jahre  
Wohnort: Linz, ÖO  
Hobbys: Nähen, Zeichnen, Kochen, Spazieren gehen  
Beruf: Bekleidungsgestalterin Damenkleidermacherin  
Firma: Atelier Gottfried/ Linz, OÖ  
Gefertigt wird: Alles vom Oberteil bis zum Hochzeitskleid, alles maßgeschneidert, jedoch nur für Damen



Ehrlich gesagt, konnte ich mich nach der Matura nicht für ein Studium entscheiden. Weil ich unbedingt ein Handwerk erlernen wollte und mich Nähen schon immer interessiert hat, war diese Lehrstelle die perfekte Möglichkeit. Es ist wunderbar, etwas Neues „aus dem Nichts“ zu erschaffen und umso mehr, wenn man es dann noch anziehen kann!

Name: Zeynep Ocak  
Alter: 20 Jahre  
Wohnort: Herzogenburg, NÖ  
Hobbys: Lesen, Filme anschauen, Freunde treffen, Musik hören  
Beruf: Bekleidungsgestalterin Damenkleidermacherin  
Firma: Änderungsschneiderei Zick Zack/Krems, NÖ  
Gefertigt wird: Änderungen, jeden Tag was anderes



Ich war sehr verzweifelt im WIFI, weil ich noch keine Lehrstelle hatte. Aber zu meinem Glück hat mir ein Betreuer die Stelle empfohlen und mir eine neue Welt gezeigt, wo nichts unmöglich ist.

## Vorstellrunde

Name: Raphaela Kerstin Pflegpeter  
Alter: 27 Jahre  
Wohnort: Salzburg, SLB  
Hobbys: Mit Textilien jeglicher Art experimentieren wie z.B. Färben, Marmorieren, dreidimensional Formen  
Beruf: Bekleidungsgestalterin Damenkleidmachein, Spezialmodul Design  
Firma: A2A Holding (Airfield)/Salzburg, SBG  
Gefertigt wird: Moderne sportliche Damenoberbekleidung mit neuester Technologie



Da dies aus gesundheitlichen Gründen mein zweiter Bildungsweg ist und ich mich intensiv mit diesem Beruf auseinandergesetzt habe, kann ich mit Sicherheit sagen, dass dies die beste Entscheidung war. Ein kreativer Beruf mit unzähligen Möglichkeiten.

Name: Viktoria Reither  
Alter: 19 Jahre  
Wohnort: Jaidhof, NÖ  
Hobbys: Musizieren, Fotografieren, Lesen  
Beruf: Bekleidungsgestalterin Damenkleidmachein  
Firma: Tostmann Trachten GmbH & Co/Seewalchen am Attersee, OÖ  
Gefertigt wird: Trachtenmode



Ich habe früher schon öfter zu Hause genäht und fand es immer sehr spannend. In den vergangenen drei Jahren wurde mir die Schönheit und Wichtigkeit dieses Berufes beigebracht, der mich sicher mein ganzes Leben begleiten wird.

Name: Theresia Schwarzl  
Alter: 54 Jahre  
Wohnort: Krottendorf, STMK  
Hobbys: Handarbeiten, Familienaufstellungen, glücklich Leben  
Beruf: Bekleidungsgestalterin Damenkleidmachein  
Firma: Schneiderei Ruck-Zuck/ Bez. Voitsberg, STMK  
Gefertigt wird: Änderungen



Ich habe immer schon gerne genäht. Stoffe und Kreativität aus Alt mach Neu sind reine Magie für mich.

## Vorstellrunde

Name: Caroline Stadler  
Alter: 19 Jahre  
Wohnort: Linz, OÖ  
Hobbys: Reiten, Lesen, Saxophon spielen  
Beruf: Bekleidungsgestalterin Damenkleidermacherin  
Firma: Musiktheater Linz (OÖ Theater und Orchester GmbH)/Linz, OÖ  
Gefertigt wird: Nähen und ändern der Kostüme



Ich habe mich für diesen Beruf entschieden, weil ich schon gerne nähe seit ich klein bin und mich das Thema sehr interessiert.

Name: Julia Steininger  
Alter: 19 Jahre  
Wohnort: Steyr, OÖ  
Hobbys: Freunde treffen, Reptilien betreuen, Spazieren  
Beruf: Stickerin  
Firma: Texad GmbH/Steyr, OÖ  
Gefertigt wird: Patches, Handtücher und T-Shirts besticken



Ich habe nach etwas Außergewöhnlichem gesucht.

## Vorstellrunde

//////////  
**Name:** Michaela Thalhamer  
**Alter:** 46 Jahre  
**Wohnort:** St. Oswald bei Plankenwarth, STMK  
**Hobbys:** Schneiden, Nähen, Blumen und Kräuter  
**Beruf:** Bekleidungsgestalterin Damenkleidermacherin  
**Firma:** Kastner & Öhler/Graz, STMK  
**Gefertigt wird** Änderungen



Ich wollte mit 16 Jahren den Beruf Schneiderin erlernen, leider war es mir zu dieser Zeit nicht möglich. Daher habe ich Leder- und Schuhverkauf gelernt, aber das Nähen begleitet mich bis heute. Deshalb habe ich beschlossen das Handwerk mit der LAP und dem Meister zu vervollständigen!

//////////  
**Name:** Anton Mies Wittstock  
**Alter:** 24 Jahre  
**Wohnort:** Salzburg, SLB  
**Hobbys:** Espressoerd, Serienjunkie, Teilzeitsportler, Podcasthörer, Hobbykoch u.v.a.m.  
**Beruf:** Bekleidungsgestalter Herrenkleidermacher, Spezialmodul Theaterschneider  
**Firma:** Die Salzburger Festspiele/Salzburg, SLB  
**Gefertigt wird** Kostüme für männliche Darsteller der Festspiele in Salzburg



Weil ein Handwerk zu beherrschen unglaublich schön sein kann. Weil Kleidung unseren Alltag bestimmt. Weil viel zu viele Leute Kleidung tragen, die nicht passt, nicht aussieht oder schlecht für Mensch und Umwelt ist. Das muss sich ändern.

## Erste Klasse:

Ein etwas holpriger Start in unsere Schulzeit: Auf dem Bildschirm sieht man sich das erste Mal. Niemand will so wirklich reden. Das Computerprogramm MS Teams stellt für manche eine kleine Herausforderung dar, vor allem für die, die sich nicht zu den digital natives zählen.

Schließlich wird die anfängliche Schüchternheit langsam abgelegt. Bei den Gesprächen übers Mittagessen und dem Austausch über die Arbeit lernt man sich besser kennen. Als dann die erste live Schulwoche kam, war man gespannt auf seine Mitschülerinnen und Mitschüler. Es war sehr interessant zu erleben, wie falsch oder manchmal auch richtig manche Annahmen über die Kolleginnen und Kollegen waren. Zum Beispiel stellte sich plötzlich heraus, dass manche größer waren, als sie über den Bildschirm schienen!

Ich kann mich noch an unseren allerersten richtigen Schultag erinnern, als unsere damalige Klassenlehrerin Frau Hirt unsere Klasse einen Augenblick verließ, um für uns Informationsblätter zu kopieren. In der Klasse war es still, keiner traute sich etwas zu sagen, als Marion das Schweigen brach und sagte: „Jetzt traut si nermd wos sogn!“ woraufhin wir alle lachen mussten und das Eis zu schmelzen begann.

Ich bin bis jetzt noch erstaunt und glücklich darüber, wie schnell und stark wir unsere Klassengemeinschaft gebildet haben. Vielleicht halfen uns sogar unsere anfänglichen Komplikationen dabei, unseren Zusammenhalt zu stärken. Oder aber unsere gelegentlichen Ausflüge ins Zentrum, auf ein Eis oder einen Spritzer.



## Zweite Klasse:

Nach einer kurzen Sommerpause starteten wir in die zweite Klasse. Wir haben Zuwachs bekommen! Zwei neue Schülerinnen verstärken unser Team: Eine Stickerin und eine Kleidermacherin.

Was uns als Klasse aber auch als Freunde zusammenschweißt hat, war unser abendliches Volleyballmatch gemeinsam mit den Tischlern. Aber auch der eine oder andere Spritzer am Hauptplatz durfte bei unserem Abendprogramm nicht fehlen, sowie ein gelegentliches Picknick mit Sparspezialitäten! Mittwochs 20:15 hieß es „Licht aus, Fernseher an!“ und wir entflohen in die Welt von *Bauer sucht Frau*.

Unser Highlight dieser Klasse: Unsere Hemdblusen!

Ein weiterer Höhepunkt war ein Workshop, bei dem wir ein Kleidoberteil nähten, angelehnt an das Design von Lena Hoschek.



## Dritte Klasse:

Anders als in den ersten beiden Klassen, verbrachten wir unser aller erstes Mal alle zehn Wochen in der Berufsschule und wurden nicht durch einen Lockdown zum Distance Learning gezwungen. Es war sehr schön als wir uns am Schulanfang nach über einem Jahr wieder alle sahen und gleich wieder super verstanden.

Als uns Frau Nöhner am ersten Schultag unser Projektthema verkündete, versanken wir alle in die Welt der Eiskönigin. Anfangs stellte sich jedoch die Frage: Wo bekommen wir mitten im Lockdown unseren Stoff her?

Durch den tollen Einsatz unserer Lehrerinnen konnte dieses Problem rasch gelöst werden und wir konnten voller Elan in die Projektarbeit starten.

Auch die Schüler, die sich zwischendurch in Quarantäne begeben mussten, wurden via „WhatsApp Videoanruf“ am Laufenden gehalten.

Da wir leider keine Möglichkeit hatten, einen Weihnachtsmarkt zu besuchen, veranstaltete das Lehrlingshaus ein gemütliches Punschtrinken am Lagerfeuer, um uns auf Weihnachten einzustimmen. Der Advent war gerettet.

Nach den Weihnachtsferien stießen Raphaela und Anton zu unserer Klassengemeinschaft hinzu. Die beiden verausgabten sich in ihren Spezialmodulen, Design und Theaterschneiderei, was für uns besonders interessant zum Miterleben war.

Auch unsere heißbegehrte Tradition der 2. Klasse - das *Bauer sucht Frau* Schauen - konnte wieder aufleben.

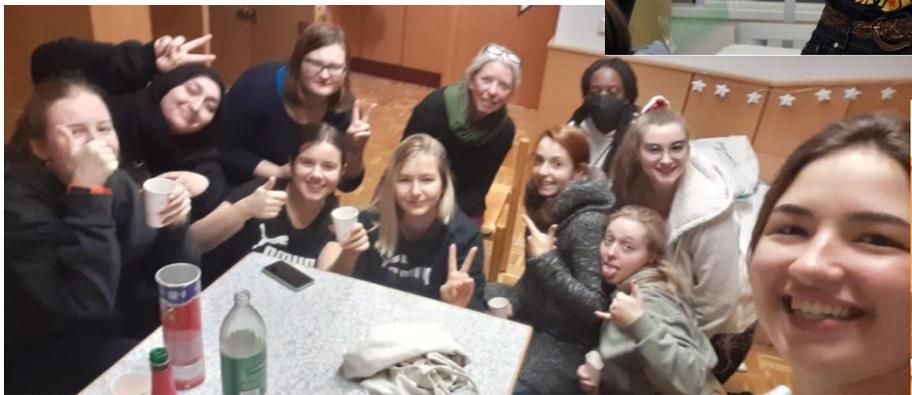
Nach einem anstrengenden Tag oder einer Prüfung belohnten wir uns manchmal mit dem einen oder anderen Schillerol oder Chicken Nugget vom Mci.

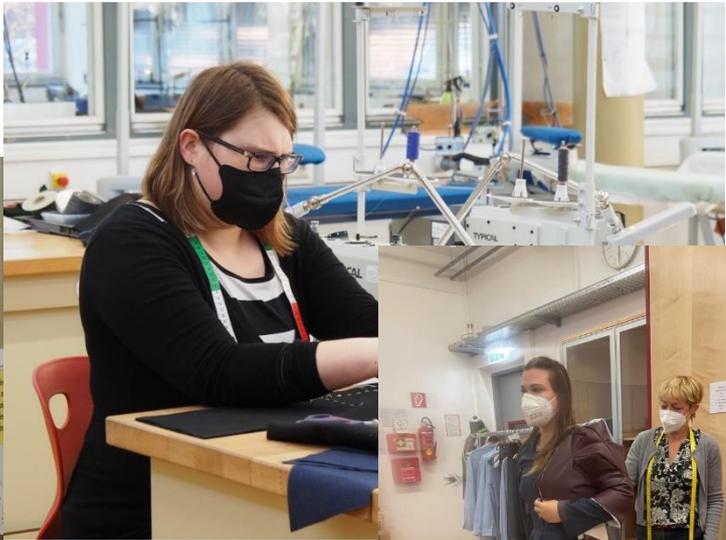
Was unser Projekt zu etwas ganz Besonderem machte, war unsere Zusammenarbeit mit den Stickern Julia und Abbas. Diese halfen mit schönen Applikationen, unsere Jacken noch einzigartiger zu machen.

Besonders die letzte Woche war, Corona verschuldet, sehr Nerven aufreibend. Durch gutes Teamwork haben wir auch das überstanden!

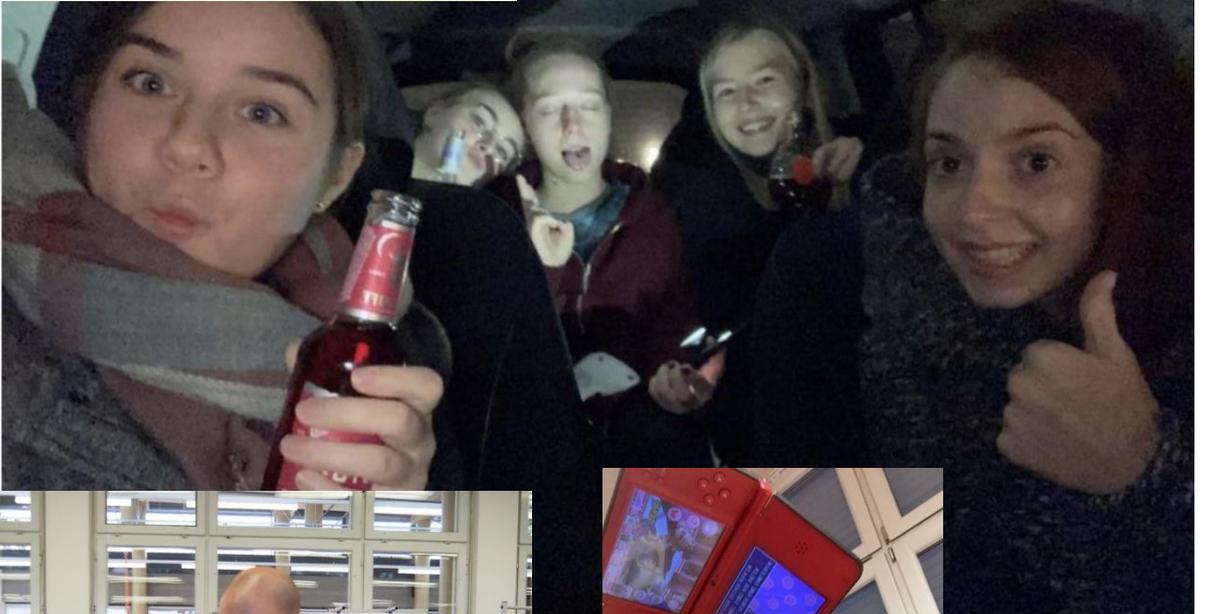














## Unsere Fachlehrer:



### Frau Jäger:

Ein ganz besonderer Mensch, der sicher mehr als 9 Leben hat, schließlich ruft sie fast täglich im Unterricht: „Leute ich steeerbe! Herzinfarkt. Soooo toll!“, wenn ihr etwas ganz besonders gut gefällt. Wir haben uns gefreut, jemand so Bunten kennengelernt zu haben, der uns vielleicht sogar etwas mit Farbe angesteckt hat.

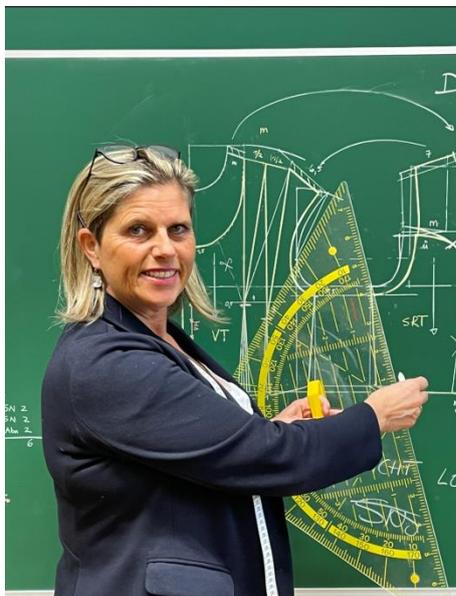
### Frau Sehn:

Wohl der netteste und zuvorkommendste Mensch auf dieser Erde! So nett, dass sie es fast nicht übers Herz bringt dir zu sagen, dass du deinen Ärmel falsch eingesetzt hast und ihn wieder heraustrennen musst. Danke für die Süßigkeiten, die unsere Geduld immer wieder etwas aufputschten! Wir hoffen, sie musste nicht zu viel mit uns mitleiden!



### Frau Nöhrer:

Sie begeisterte uns immer mit ihrem Fachwissen und wir waren sehr dankbar für die vielen Informationen! Ihr Lieblingswort: Lehrabschlussprüfung, auf die sie uns bestmöglich vorbereitet hat. Frau Nöhrer ist allzeit motiviert und mit ihrer taffen Art steckt sie einen mit Arbeitsfreude an.



# Willst du eine Jacke nähen?

(Nach *Willst du einen Schneemann bauen* aus dem Film,  
<https://www.youtube.com/watch?v=MjvczrTqy8o>)

Willst du eine Jacke nähen  
Los komm und geh mit mir  
Ich zeig dir meinen Arbeitsplatz  
An dem ich saß  
Als dieses Stück entstand

Dort starten sie mit punchen,  
Und erstellen so  
Logo, Muster und Motiv!  
Soll was Traumhaftes entstehen,  
Kannst du zu Julia und Abbas gehen!

Wir starteten mit Maßband  
Der erste Schritt  
Zu einem guten Schnitt

Willst du eine Jacke nähen  
Und was Tolles ausprobieren?  
Dann gehe doch zur Werkstatt 2  
Spezialmodul  
Theater und Design.  
Decken, Glitzer, Zacken  
Kreativität  
Ist alles was dort zählt!  
Willst du Design erleben  
Musst du zu Raphaela und Anton gehen!

Willst du eine Jacke nähen  
Oder vielleicht was andres nähen  
THANK YOU  
Gut dann los!

Willst du eine Jacke nähen?  
Drehsessel fahren durch den Raum?  
Nein! Wir müssen uns jetzt konzentriern!  
Es kann viel passiern!  
Zuschnitt ist eine Qual!  
Mal fühlt man sich verloren!  
Mal fällt es schwer!  
Manchmal starrt man auf die Uhr!

Willst du eine Jacke nähen  
Und super drin aussehen?  
Bei der Jacke gibt es Sachen  
Die schwierig sind  
Doch geben wir nie auf!  
Taschen, Revers, Kragen  
Ein Geduldsspiel  
Ist's uns doch immer wert!  
Willst du Profi sein im nähen  
Musst du geduldig daran üben!

Tik Tak Tik Tak

Willst du eine Jacke nähen?  
Soll es dabei voran gehen?  
Dann solltest du dich gut sortieren  
Die Teile nicht verliern  
Das wäre sonst fatal!  
Zwischendurch gehst du zur Probe  
Und steckst dort ab,  
Dass alles perfekt passt!  
Willst du eine Jacke nähen  
Musst du das Handwerk gut verstehen!

Willst du eine Jacke nähen?  
Weißt nicht wie soll das gehen?  
Wir danken unsern Lehrern  
Für die besondere Zeit  
Keine Selbstverständlichkeit!  
Sie halfen uns bei allem  
Mit Rat und Tat  
Dabei wurd es nie fad!  
Willst du eine Jacke nähen  
Kannst du gerne zu uns gehen!

Willst du eine Jacke nähen?  
Soll was Besondres daraus werden?  
Dann kannst du zu den Stickern gehen,  
PE-Design  
Sie schaffen was du wünscht!

(Viktoria Reither, Helene Moosmann)

